



VOR FAHRTBEGINN

Bitte überprüfen Sie folgende Punkte vor jeder Fahrt:

1. ÜBERPRÜFEN DES HELMES

Kontrollieren Sie den Helm regelmäßig auf Schäden. Kleine, oberflächliche Kratzer beeinträchtigen die Schutzwirkung Ihres Helmes nicht. Bei gravierenden Schäden (Risse, Dellen, abgeplatzter und rissiger Lack, etc.)

darf der Helm nicht weiter eingesetzt werden.

2. ÜBERPRÜFEN DES KINNRIEMENS (mit aufgesetztem und verschlossenem Helm)

- a. Prüfen Sie, ob der Kinnriemen unter Ihrem Kinn verläuft.
- b. Greifen Sie mit Ihrem Zeigefinger unter den Kinnriemen und ziehen Sie. Liegt der Kinnriemen lose am Kinn, dann ist dieser zu lang eingestellt und muss straffer angezogen werden.

Falls der Kinnriemen nachgibt oder sich löst, ist er nicht richtig geschlossen! Öffnen Sie den Kinnriemen komplett und schließen ihn erneut. Wiederholen Sie die Prüfung.

Falls sich der Kinnriemen nicht so schließen lässt, dass er fest unter dem Kinn anliegt, müssen Sie überprüfen, ob Ihr Helm noch die für Sie passende Helmgröße hat.

Achtung:

Wiederholen Sie nach jeder Korrekturmaßnahme die Prüfung.

Warnung:

Nie ohne geschlossenen und richtig eingestellten Kinnriemen fahren!

Der Kinnriemen muss korrekt sitzen und darf unter Zug nicht nachgeben.

Nur wenn der Kinnriemen nicht nachgibt, ist der Verschluss richtig geschlossen.

